



# SV Modehaus Hofbaur

## Windischgarsten

Fußball für die Region

www.svwindischgarsten.at

Herausgeber SV Modehaus Hofbaur Windischgarsten - Fotos Christian Redtenbacher, Hackl Manfred

Ausgabe 149 / Oktober 2013

## Ohne ihren Kapitän schwankte das Team in Scharnstein



### Vorschau

#### *Sparverein Wuchtl*

Auszahlung am Samstag,  
16. November 19:00 Uhr  
Sportplatzbuffet  
Musik „Nimm 2“

#### *Punschstand*

Hauptplatz Windischgarsten  
ab November geöffnet

Beim U7- und U8- Turnier sind nicht die Außerirdischen in der DANA Arena gelandet, sondern Willi Kaiser von [www.regionalinfo24.at](http://www.regionalinfo24.at) begeisterte die Kicker mit seinem Fluggerät.

## Nachwuchs

<b>U8</b> Windischgarsten - Grünau	1:0
Kremsmünster - Windischgarsten	1:3
Spital - Windischgarsten	1:4
<b>U9</b> Windischgarsten - Scharnstein	5:2
SPG Bad Hall - Windischgarsten	1:0
<b>U11</b> SPG Rohr - Windischgarsten	2:1
Windischgarsten - Kematen	17:0
<b>U13</b> Ried - Windischgarsten	0:10
Windischgarsten - Kematen	10:2
<b>U15</b> Windischgarsten - Micheldorf	2:1
SPG Allhaming - Windischgarsten	0:4

<b>U17</b> Windischgarsten - Schwanenstadt	3:1
Vöcklabruck - Windischgarsten	1:2

Mit diesem Sieg in Vöcklabruck setzte sich unsere Mannschaft an die Tabellenspitze der **Region Süd U17 Oberliga**.

Mit sieben Siegen, zwei Niederlagen und einem Torverhältnis von +29 liegt sie vor dem letzten Spiel am Sonntag den 27. Oktober auf eigener Anlage gegen Attergau mit zwei Punkten vor Schwanenstadt 08.

Attergau liegt bei einem Spiel weniger auf Platz 5 mit 8 Punkten. Philipp Wolkerstorfer führt die Torschützenliste mit 8 Treffern vor Raphael Welser mit 6 Toren an.

# Windischgarsten - Molln 5:2(3:0)

Mehr als 300 Zuseher sind zum Kremstalderby gegen Molln in die DANA Arena gekommen und ihr Besuch wurde mit vielen Toren belohnt. So bringt Emanuel Schalk seine



Archivbild 2006: U15 Trainer Christoph Götzendorfer (li) war damals schon dabei.

Mannschaft bereits nach vier Minuten mit 1:0 in Führung. Er enteilt der hoch stehenden Abwehr und bezwingt mit seinem Schuss den Tormann. Bereits wenige Minuten später spielt Chivoiu einen Traumpass über die Abwehr auf den jungen Wolkerstorfer, der nicht lange fackelt und mit seinem Schuss aus spitzem Winkel den Tormann überlistet.

Mit dem 2:0 im Rücken kann unsere Mannschaft befreit aufspielen und setzt dadurch Molln sehr unter Druck. Die Angriffe erfolgen meist über die Flügel und so entstehen gute Tormöglichkeiten, wie z.B. von Schalk, der jedoch an der linken Stange scheitert. Wenig später verfehlt Stipo Budimir mit seinem Schuss nach einer zu kurzen Abwehr nur ganz knapp das Tor.

Der dritte Treffer lässt aber nicht lange auf sich warten,

denn Prentner wird ideal von Budimir freigespielt, kann auf der rechten Seite alleine auf den Tormann zulaufen und den Ball über den Tormann zum 3:0 ins Netz heben.

Erst in der 45. Minute hat Molln die erste gute Möglichkeit, aber der Spieler hebt den Ball weit über die rechte Tor - ecke.

Kurz nach Wiederbeginn hat Molln die beste Chance auf einen Treffer, als der Ball im Mittelfeld

verloren wird und der Spieler vor dem Tormann auftaucht. Zum Glück jagt er den Ball jedoch ins Außennetz.

Kurze Zeit später hat Marcel Gösweiner per Kopf eine Riesemöglichkeit, doch er trifft den Ball nicht richtig und schießt am Tor vorbei.

Ein echtes „Hoppala“ für die Geschichtsbücher passiert in der 75. Minute, als Schiedsrichter Huber nach einem bereits ausgeführten Freistoß diesen mit einem Pfiff freigeben will, fängt Edler den Ball im Strafraum. Der Schiedsrichter überlegt kurz und zeigt dann auf den Elfmeterpunkt. Dieser bedeutet den

Anschlusstreffer zum 3:1.

Aber bereits wenige Minuten später fängt Chivoiu den Ball im Mittelfeld ab, sieht dass der Tormann zu weit vor seinem Tor steht und überhebt diesen aus 40 Metern zum 4:1.

Kurz vor Spielende erzielt Stipo Budimir das 5:1 für Windischgarsten, indem er ebenfalls aus größerer Entfernung auf das Tor schießt, der Tormann jedoch ausrutscht und der Ball über den Schlussmann ins Tor springt.

Den Endstand zum 5:2 setzen die Mollner, als sie unseren Tormann mit einem Heber genau ins linke Kreuz Eck überwinden. So endet dieses Derby mit einem überlegenen Sieg für Windischgarsten und sichert weitere drei Punkte im Herbstdurchgang.

## Reserve 2:3

Molln startet zwar mit einem Eigentor nach 4 Minuten in dieses Spiel, kann jedoch das Spiel noch drehen und gewinnt mit 3:2. Das Tor für Windischgarsten erzielte Marko Pavlovic.

## Kampfmannschaft

Rang	Mannschaft	Sp	S	U	N	Tv	Td	Pkt
1	Bad Hall	10	9	0	1	37:11	26	24
2	Wolfers	10	7	1	2	31:17	14	22
3	Haidershofen	10	7	1	2	31:19	12	22
4	Windischg.	10	5	3	2	30:19	11	18
5	Kronstorf	10	5	3	2	16:14	2	18
6	Am.Steyr	10	4	3	3	17:10	7	15
7	Adlwang	10	4	2	4	18:16	2	14
8	Scharnstein	10	3	4	3	19:22	-3	13
9	Molln	10	3	4	3	14:21	-7	13
10	Micheldorf 1b	10	3	2	5	18:18	0	11
11	Schiedlberg	10	3	2	5	15:17	-2	11
12	Ternberg	10	1	4	5	17:29	-12	7
13	Rohr	10	0	3	7	13:25	-12	3
14	ATSV Steyr	10	1	0	9	12:32	-20	3

# Scharnstein - Windischgarsten 2:2(1:0)

Unsere Mannschaft muss in diesem Auswärtsspiel ohne Kapitän Budimir Stipo, der sich im Abschlusstraining verletzt hat, antreten. Bereits in der zweiten Minute geht Windischgarsten durch Andreas Waldenhofer nach einem Eckball mit 1:0 in Führung. Leider hat der Unparteiische ein Stürmerfoul gesehen und den Treffer aberkannt. Die Gäste lassen sich aber dadurch nicht beirren und versuchen, die schlechten Bodenverhältnisse zu überwinden. Doch mit zunehmender Spieldauer und aufgrund der rustikalen Spielweise der Heimmannschaft kommt unsere Mannschaft nicht zu den erhofften Tormöglichkeiten, und es entwickelt sich ein offener Schlagabtausch. Letztendlich geht Scharnstein nach einem

Eckball mit einem Schuss aus kurzer Distanz in Führung. Danach können beide Mannschaften bis zur Halbzeit keine weiteren Tormöglichkeiten herausspielen, weil bereits im Mittelfeld die meisten Angriffe abgefangen werden. Nach einer etwas lauterem Ansprache des Trainers in der Pause geht unsere Mannschaft mit mehr Biss in die zweite Hälfte. So gelingt in der 56. Minute Andreas Waldenhofer ein Treffer per Kopf zum Ausgleich. Scharnstein versucht nach dem Treffer hauptsächlich mit langen Bällen zum Erfolg zu kommen - ohne dabei ein geordnetes Spiel aufzuziehen. In der 63. Minute kann unsere Abwehr nach einem unnötigen Eckball den Ball nicht weit genug aus der Gefahrenzone

bringen und somit wird er wieder in den Strafraum gehoben. Ein Spieler ist völlig frei und muss den Ball zum 2:1 nur mehr über die Linie drücken. Windischgarsten hat zwar in den verbleibenden zwanzig Minuten die größeren Spielanteile, aber durch die harte Spielweise und die vielen Unterbrechungen ist kein gezielter Spielaufbau möglich. Letztendlich reicht es aber doch noch zum Ausgleichstreffer, als Chivoiu nach einem Solo über die linke Seite den Ball aufspielt und Prentner sein Tor zum 2:2 erzielt (78.).

## Nachwuchsturnier in der DANA Arena

Austragungsort war vergangenes Wochenende unsere Sportanlage für das erste Heimturnier unserer Nachwuchskicker - Jahrgang 2005 bis 2007. Auf drei Plätzen wurde zur gleichen Zeit gespielt, wobei bei diesen Jahrgängen ohne Tabelle gespielt wird. Das Fußballspiel steht hier im Vordergrund ohne Platzierung und Torschützen.



Ausgebildet werden unsere jungen Kicker von Daniel Predoi und Aurel Imbucatura (beide sind ausgebildete Trainer für Fußball).

Insgesamt 7 begeisterte Mannschaften stellten sich der Herausforderung.



Foto: J. Steinbichler



### Budur

Pawluk, Hackl, Edler, Waldenhofer, Chivoiu, Gösweiner K., Gösweiner M., Schalk, Prentner, Wolkerstorfer.

Ersatz: Liesinger, Sulzbacher, Welsler, Gösweiner K., Baumgartner.

### Reserve 1:4

Keine Mühe hatte unsere zweite Mannschaft mit dem Gegner und siegte mit 4:1. Die Tore für Windischgarsten erzielten Pavlovic 2, Löschenkohl und Mehmedovic.

PYHRN-PIEL TV

EDV-Nachrichtentechnik

### Spende

Den Matchball für das Spiel gegen Bad Hall spendete die

**Sparkasse Windischgarsten**

Danke sagt der SV Modehaus Hofbaur Windischgarsten

# DAMEN

## Schützenfest gegen Waldneukirchen

Nach den vergangenen Spielen gegen starke Gegner schickte das Trainerteam Müller/Rohrauer diesmal eine sehr offensiv eingestellte Mannschaft auf das Feld.

Noch vor dem Anstoß wurde



li. Laktic T.

Nadine Müller zu ihrem 101. Bewerbungsspiel für unsere Mannschaft vom Präsident des Vereins gratuliert. Von Beginn an war klar in welche Richtung das Spiel gehen würde, denn wie auf einer schiefen Ebene rollte von der ersten Minute weg ein Angriff nach dem anderen auf das Tor der Gäste zu. Somit war es nur eine Frage der Zeit, dass unser Team in Person von Heidi Kaltenegger nach einer Ecke mit 1:0 in Führung ging (3. Minute). In weiterer Folge erhöhte unser Team nochmals das Tempo und stellte nach 20 Minuten auf bereits 6:0 durch Pretschuh (11.), Grassecker (13.), Kaltenegger (14.), Seebacher (17.) und Müller (20.). Danach gönnte sich unser Team eine kurze Pause bis die Mannschaft bis zur Halbzeit durch Seebacher (33.) und zweimal Geisberger (34., 43.) auf 9:0 stellte.

Nach der Halbzeit dauerte es

etwas, bis unser Team eine von vielen weiteren guten Tormöglichkeiten verwerten konnte. Doch in Minute 57 war es soweit, und Sophie Seebacher stellte per Kopf auf 10:0. In weiterer Folge und nach vielen Wechseln in der zweiten Halbzeit, welche den Spielfluss nicht beeinflussten, trafen Seebacher (69.), Müller (79.), Stojisavljevic (80.) sowie Geisberger (82.) zum 14:0 Endstand.

Am Ende eines Spiels gegen einen in allen Bereichen überforderten Gegner schaffte es unser Team somit das Torverhältnis noch einmal stark aufzubessern.

## Auch in Schiedlberg drei Punkte geholt

Nach dem Torfestival gegen Waldneukirchen wollte unser Team auch in Kematen wieder nachlegen.

Wie erwartet, startete die Heimmannschaft mit einem sehr körperbetonten Spiel, dennoch ließ sich unsere Mannschaft davon nicht aus dem Konzept bringen und spielte trotz zahlreicher Ausfälle ihre spielerische Stärke aus. Dennoch dauerte es bis in Minute 26 als Heidi Kaltenegger einen Freistoß von der rechten Seite des Strafraums mit viel Effekt direkt im Tor unterbrachte und somit das erlösende 1:0 erzielte. Damit ging es auch in die Halbzeit.

Nach der Pause ging es in dieser Tonart weiter. Spielerisch kam von der Heimmannschaft nichts, somit kamen sie zu keinem einzigen Torabschluss gegen unser Team. Ganz

im Gegensatz zu unserer Mannschaft. Immer wieder kamen gut Angriffe eingeleitet durch unser starkes Zentrum um Sandra Geisberger, Nadine Müller und Heidi Kaltenegger. Aber auch die Flügelspielerinnen und Außenverteidigerinnen machten immer wieder Druck nach vorne. In Minute 52, ließ Sophie Seebacher nach traumhafter Vorlage von Nicole Auer der Torfrau keine Chance und stellte auf 2:0. Danach kam der große Auftritt von Sandra Geisberger, welche binnen 15 Minuten per Freistoß, einem Fernschuss und einem Abstauber im Strafraum einen Hattrick erzielte (71., 76., 86.). Den Schlusspunkt in einem guten Spiel unseres Teams setzte Ulrike Sperl, welche eine Vorlage von Sarah Schöngruber mit dem rechten Fuß sehenswert in die rechte Kreuzecke setzte.

Am Ende steht ein hochverdienter Sieg und eine ansprechende Leistung unseres Teams, welches trotz 8 Ausfällen mit 6:0 siegte. Des Weiteren schob sich unser Team mit diesem Sieg bei einem Spiel weniger, auf den zweiten Tabellenrang der Frauenklasse Ost vor.



re. Lisi Grassecker